

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung .....	7
1. „Crashkurs“ Psychographie .....	9
2. Vorher – nachher: Was sich für Kinder und deren Bezugspersonen ändert, wenn die Psychographie ins Spiel kommt.....	21
3. Selbsterkenntnis als erster Schritt zum tieferen Verständnis eines Kindes .....	31
4. Zu welchem Typ gehört dieses Kind? Merkmale, Liebenswürdigkeiten und Auffälligkeiten .....	37
5. „Gebrauchsanweisungen“ für Beziehungstyp-, Sachtyp- und Handlungstyp-Kinder .....	55
6. Typgerecht über die Hürden des Alltags helfen – was welchen Typen gut tut .....	65
7. Zusammenleben leicht(er) gemacht: Wer kann wie mit wem am besten?.....	83
8. Verfeinerung der Typeinteilung: Die psychographischen Untertypen und welchen Nutzen man daraus ziehen kann .....	89
9. „Gebrauchsanweisungen“ für die neun Untertypen.....	99
10. Mit den Augen des Kindes sehen: Wie die verschiedenen Typen ihre Welt und die der Erwachsenen erleben und erobern.....	119
11. Eine kurze Geschichte der Psychographie und ihrer Anwendung.....	127
12. Vom Flohwalzer bis zu Beethoven – Psychographie erlernen ist wie Klavier spielen lernen .....	129
Literatur.....	131
Internetseiten .....	133
Danksagungen .....	135
Stichwortverzeichnis .....	137
Über den Autor.....	141